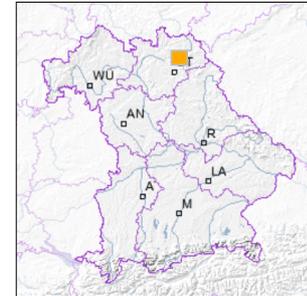


## Historische Feldspatgrube am Bärenbühl NW von Streitau



■ Geotop-Nummer: 472G008



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 692.120

Nordwert: 5.555.540

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 50.120969° N

Längengrad: 11.687649° E

**Objekt-ID:** 5836GT015002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 12.09.2017

### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Gefrees
Landkreis/Stadt:	Bayreuth
Topographische Karte (TK25):	5836 Münchberg
Geländehöhe:	605 m NN
Größe (Länge x Breite)	110 x 50 m
Fläche:	5.500 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Münchberger Gneismasse

### Kurzbeschreibung des Geotops

Am Bärenbühl bei Streitau wurde von 1938 bis 1945 in mehreren kleinen Gruben Albit-Pegmatoid als Feldspat-Rohstoff für die keramische Industrie abgebaut. Vom Abbau zeugen heute noch Halden, im ehemaligen Tagebau stehen die Nebengesteine der Pegmatoide (Hornblende-Bändergneise) an. Dies ist die einzige der insgesamt etwa 30 ehemaligen Feldspatgruben in der Münchberger Masse von der Bergbaus Spuren erhalten sind. Das Geotop kann bequem von einem knapp unterhalb vorbeiführenden Wanderweg (Markierung: blauer Punkt) über einen Waldweg erreicht werden.

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Tagebau
Erreichbarkeit:	abgelegen
Zustand/Nutzung:	keine Angabe

Nr.	Geototyp
1	Halde
2	Tagebau
3	Gesteinsart

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	(Cordieritfleckchen-) Aploid, Pegmatoid	Paläozoikum
2	Hangendserie	Altpaläozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Aploid, Pegmatoid
2	Hornblendebändergneis

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Dill (1979): Der Feldspatbergbau in der Münchberger Gneismasse. - Bergbau 30, 301-304, Essen.
2	Linhardt et al. (2016): Erkundung von hochreinem Quarz - High Purity Quartz (HPQ). - LfU, Augsburg
3	Bauberger (1957): "Albit-Pegmatite" der Münchberger Gneismasse... - Geol. Bavarica 36, München.
4	Stettner (1960): Erläuterungen zur GK 25 Blatt 5836 Münchberg. - Bayer. Geol. Landesamt, München.

## Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

### Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

### Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

### Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Blick vom Wanderweg auf die große Halde (Bild:Georg Loth)



Bild 2: Halden (Bild:Georg Loth)



Bild 3: Blick in den Abbau (Bild:Georg Loth)



Bild 4: Albitpegmatit im Haldenmaterial (Bild:Georg Loth)

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung